

SIGENA: Sicher GEwohnt NACHbarschaftlich

SIGENA-Wohnungen für Menschen mit höherem Hilfebedarf



Mit SIGENA möchte die wbg dem Wunsch vieler Menschen nachkommen, möglichst lange in den eigenen vier Wänden leben zu können. Dazu gehören neben den SIGENA-Stützpunkten mit ambulantem Pflegedienst, Nachbarschaftstreff und Ansprechpartnern vor Ort auch die SIGENA-Wohnungen.

Für wen sind unsere SIGENA-Wohnungen gedacht?

Das Angebot richtet sich an Menschen mit höherem Hilfebedarf,

- die alleine leben, sich aber selbst nicht mehr gut versorgen können (z. B. Pflegegrad 2), und deshalb Unterstützung im Alltag oder in der Pflege brauchen.
- die einen Rollator oder Rollstuhl nutzen.
- die über ein niedriges Einkommen verfügen und einen „Wohnberechtigungsschein“ haben.

Warum sind die SIGENA-Wohnungen so besonders?

- Sie leben in einer barrierefreien und modernen Wohnung.
- Bei Bedarf können Sie sich vom ambulanten Dienst unseres Partners oder einem ambulanten Dienst Ihrer Wahl vor Ort versorgen lassen.
- Mit der SIGENA-Koordinatorin haben Sie in unmittelbarer Nähe eine Ansprechpartnerin für alle Belange des Lebens.
- Im SIGENA-Stützpunkt können Sie z. B. Nachbarn kennenlernen, an Veranstaltungen teilnehmen, zu Mittag essen oder sich selbst ehrenamtlich einbringen, wenn Sie das möchten.
- Den SIGENA-Stützpunkt und die SIGENA-Koordinatorin können Sie leicht mit Rollator, Rollstuhl oder zu Fuß erreichen.

Wie sind die SIGENA-Wohnungen ausgestattet?

- Es sind Ein- oder Zwei-Zimmerwohnungen.
- Die meisten SIGENA-Wohnungen haben einen kleinen Balkon.
- Die Wohnungen in den oberen Etagen





- sowie den Keller können Sie mit einem Aufzug erreichen.
- Alle Kellerabteile verfügen über Licht und eine Steckdose. Das ist hilfreich, wenn Sie z. B. einen Scooter aufladen möchten. E-Rollstühle können teilweise auch in den Wohnungen direkt aufgeladen werden.
- Haus- und Wohnungstüren haben keine Schwellen und sind mind. 80 cm breit.
- Die Schlafzimmer sind so groß, dass man von drei Seiten an ein Bett herankommen kann. Dies ist vor allem dann wichtig, wenn man Unterstützung beim Aufstehen oder Zubettgehen braucht oder auch im Bett gepflegt wird.
- Die meisten Wohnungen verfügen über offene und geräumige Koch-, Ess- und Wohnbereiche. Rollstuhlgerechte Küchen können eingebaut werden.
- Die Badezimmertür geht nach außen auf. Dadurch gewinnen Sie Platz nach innen.
- Die Duschen sind bodengleich ausgebildet. An den meisten Duschen können Sie nach eigenen Vorlieben Duschvorhänge anbringen.
- In einigen Bädern sind die Waschbecken mit dem Rollstuhl unterfahrbar und Haltegriffe im Duschbereich und an den WCs angebracht.
- Die Rollos können teilweise elektrisch bedient werden.
- Der Telefonanschluss ist mit den gängigen Systemen für Hausnotrufe kompatibel.
- Mit der Haustürklingel ist eine Gegensprechanlage verbunden.
- Alle Wohnungen haben Kabelanschluss.

Wo befinden sich die SIGENA-Wohnungen?

SIGENA-Wohnungen befinden sich in den wbg-Wohnanlagen Nordostbahnhof, St. Johannes, Mögeldorf und Sündersbühl.

Wer bekommt eine SIGENA-Wohnung?

Alle SIGENA-Wohnungen sind nach der Einkommensorientierten Förderung Stufe 1 gefördert (EOF 1). Deshalb ist für alle Wohnungen ein „Wohnberechtigungsschein“ erforderlich. Geringverdiener und Personen, die Leistungen vom Jobcenter beziehen, teilweise auch Rentner, sind oft berechtigt, eine geförderte Wohnung anzumieten.

Um die Berechtigung zum Bezug einer SIGENA-Wohnung zu erhalten, müssen Sie eine Vormerkung beim Amt für Existenzsicherung und soziale Integration beantragen, das prüft, ob Sie die Voraussetzungen erfüllen.

Amt für Existenzsicherung und soziale Integration

Marienstraße 6 | 90402 Nürnberg
Telefon: 0911 – 231 – 25 79



Wie erfolgt die Vergabe einer SIGENA-Wohnung?

Wir arbeiten an den SIGENA-Standorten mit folgenden Kooperationspartnern zusammen: BRK, Diakonie Neuendettelsau, Rummelsberger Diakonie und Lebenshilfe.

Die SIGENA-Partner können für die SIGENA-Wohnungen an ihrem Standort Interessenten bei uns vorschlagen. Hat unser Partner keinen passenden Interessenten, stimmt sich die wbg mit dem Amt für Existenzsicherung und soziale Integration über die Bewerber ab.

Wo können Sie sich informieren?

Weitere Informationen erhalten Sie bei den SIGENA-Partnern in den SIGENA-Stützpunkten oder bei uns:

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen

Zukunft Wohnen
Frau Erika Wirth
Telefon: 0911 – 80 04 150
Email: wirth@wbg.nuernberg.de

www.wbg.nuernberg.de